



---

Informationsvorlage IV-020/22 INF  
Geschäftsbereich Geschäftsbereich IV - Stadtentwicklung und Bauen  
Fachbereich Fachbereich 23 - Immobilien

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Ausschuss für Bau und Verkehr	11.01.2023	öffentlich	Kenntnisnahme
Hauptausschuss der Stadt Cottbus/Chosebuž	18.01.2023	öffentlich	Kenntnisnahme

### **Titel**

Information über die Vergabe von Bauleistung nach VOB - Spreeschule, 1. BA - Freianlagen

### **Information**

Spreeschule – 1. BA Energetische Sanierung Bestandsgebäude Haus B mit neu zu errichtendem Verbindungsbau in der Elisabeth-Wolf-Straße 72, 03042 Cottbus

Vergabe Realisierung der Freianlagen per Auftrag in Höhe von

**661.373,51 €**

Das Schulgebäude Haus B ist dem Schulgebäudetyp Cottbus (Stahlbeton Fertigteilbauweise) zuzuordnen. Die Planung und Errichtung erfolgte von 1969 bis 1972 im WBK Cottbus. Das viergeschossige Unterrichtsgebäude mit einhüftiger Raumanordnung und zwei abgeschlossenen Treppenträumen ist voll unterkellert.

Beim 1. Bauabschnitt (BA) der energetischen Sanierung bleibt die vorhandene Gebäudestruktur von Haus B weitestgehend erhalten. Die Elektroinstallation, Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärinstallation wird umfassend erneuert. Neben der brandschutztechnischen Ertüchtigung, der wärmeschutztechnischen Aufwertung der Gebäudehülle nach Energieeinsparverordnung (EnEV) (Dach, Fenster, erdberührte Böden) und einer energiesparenden Beleuchtungstechnik werden dezentrale Raumluftanlagen mit hocheffizienter Wärmerückgewinnung konzipiert und platzsparend in die Klassenräume integriert.

Die Barrierefreiheit wird u.a. durch einen Aufzug verbessert. Ein Neubau zwischen den beiden Bestandsgebäuden soll beide Gebäude zukünftig verbinden. Im 1. BA wird dieser zur Hälfte errichtet und damit eine neue Eingangssituation geschaffen.

Die Finanzierung der o.g. Sanierung erfolgt mit Mitteln aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG 2) i.H.v. 86,5 %, Finanzausgleichsgesetz (FAG) i.H.v. 9,6 % und Eigenmitteln der Stadt Cottbus i.H.v. 3,9 %.

Die Freianlagen werden in einem 1. Bauabschnitt neu barrierefrei hergestellt. Es erfolgt eine komplette Überarbeitung des Geländes. Auf dem Schulhof werden entsprechend dem Schulprogramm Spielgeräte errichtet.

Im Zuge einer Ausschreibung in einem EU-weiten offenen Verfahren haben sich für die Ausschreibungsunterlagen 10 Bewerber angemeldet. Zum Eröffnungstermin lagen 4 Hauptangebote vor. Nach Auswertung und Abschluss des Genehmigungsprozesses durch das Prüfteam wurde das Los am 29.07.2022 an folgende Firma vergeben:

Pasora Tief-, Straßen- & Landschaftsbau GmbH  
Neue Straße 7  
02977 Hoyerswerda

Für die verspätete Vorlage der Information möchte sich der federführende Fachbereich Immobilien entschuldigen. Grund sind personelle Engpässe und notwendige veränderte Aufgabenverteilungen in 2022, die zur unbeabsichtigten Rückstellung dieses Informationsprozesses führten. Diese Aufgabe wurde zwischenzeitlich organisatorisch im Fachbereich neu geregelt.

Marietta Tzschoppe  
Bürgermeisterin und  
Geschäftsbereichsleiterin Stadtentwicklung und Bauen